



**THOMAS
SESSLER**
VERLAG Theater
Film
Musik

Jürgen Hofmann

Casanova Lustspiel

Monolog mit Magd

Monolog

1D 1H

„Ich könnte sterben vor Langeweile. Und ich werde sterben. Aber noch schreibe ich. Ich schreibe auf die Geschichte meines Lebens. Und als mein einziger Leser unterhalte ich mich dabei vorzüglich. Indem ich mir die Exzesse in Erinnerung rufe, die ich genoss, tödliche Gefahren, die ich ausstand, erlebe ich all dies aufs Neue – mit Lust. Mein Blick schweift zufrieden über ein reiches, buntes Leben. Ja, ich habe viele Dummheiten begangen, Böses angerichtet, anderen schlimme Verletzungen zugefügt. Ich war ein Wüstling, Weiberheld. Nennt mich Hurenbock, Lustmolch, wie ihr wollt. Aber niemals habe ich je gegen mein Inneres verstoßen oder gegen Gottes Gesetze. Meine Erinnerungen sind keine Beichte. Ich stehe hier weder im Büßergewand noch als Don Juan. Ich bekenne, ich habe gelebt.“